

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg

Newsletter MÄrzt 2011

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Veranstaltungen | 2 |
| 05.-07. April 2011: EURO ID - 7. Internationale Fachmesse und Wissenforum für automatische... | 2 |
| 07.-08. April 2011: Cross Media Konferenz und Firmenpräsentationen in Rom | 3 |
| 11.-13. Mai 11: Unternehmerreise zum "Ist Solar Industry Summit UK" | 4 |
| 20. Mai 2011: Förderprogramme für Energieprojekte auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene" | 6 |
| 20. Mai 2011: Save-the-date: 8tes Schloss-Steinhöfel-Seminar für die IKT-Branche | 7 |
| 24. März 2011: Produktdesign als Innovations- und Wachstumsfaktor | 8 |
| 29. März 2011: Biotechnologie - Deutsch Niederländisches Partnering in Berlin | 9 |
| 31. März 2011: Seminar "Wie komme ich zu meinem CE-Kennzeichen?" | 10 |
| 14.-15. April 2011: CHEMIKA in Szczecin | 12 |
| Europäischer Binnenmarkt | 14 |
| Elektronische_Signatur | 14 |
| Neues vom Öffentlichen Auftragswesen | 15 |
| Innovation und Technologietransfer | 16 |
| IPR Helpdesk: Neue Kontaktdaten ab 1. März 2011 | 16 |
| Leistungsanzeiger der Innovationsunion 2010 | 17 |
| Neue Internetseite zu den ETPs verfügbar | 18 |
| Schlüsseltechnologien - Zwischenbericht veröffentlicht | 19 |
| Kooperationsangebote | 20 |
| Dänischer Entwickler von Fernwärmeanlagen bietet sich als Kooperationspartner an | 20 |
| Spanisches Ingenieurbüro bietet sich als Joint Venture Partner an | 21 |
| Kooperationsgesuche | 22 |
| Österreichischer Hersteller von Verpackungsmaterial sucht nach Zulieferern | 22 |
| Britisches Unternehmen aus dem Bereich der Energie- und Umwelttechnik sucht Kooperationspartner | 23 |
| Italienisches Chemieunternehmen sucht Vertriebspartner | 24 |
| Ungarischer Hersteller öko-innovativer Materialien sucht Kooperationspartner | 25 |
| Neues aus europäischen Förderprogrammen | 26 |
| Programm COST: Offener Aufruf veröffentlicht | 26 |
| Die Ausgestaltung der künftigen Förderprogramme | 27 |
| Digitale Bibliotheken im FP7: Briefing in Bern/Schweiz | 28 |
| Eco-Innovation - Veröffentlichung der Ausschreibung 2011 in Sicht | 29 |
| ERA.NET RUS (Linking Russia to the ERA) | 30 |

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| FP7 - Vorbereitung des Arbeitsprogramms 2012 im Thema 2 (Gesundheit) | 31 |
| FP7-Thema 2 - Gesundheit: Informationstag und Partnerbörse am 9./10. Juni 2011 in Brüssel | 32 |
| IKT-Unterstützungsprogramm: Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen gestartet | 33 |
| Kooperationsbörse für Projektanträge auf dem Proposers' Day für Anträge im FP7/IKT | 34 |
| LIFE+ Call 2011 veröffentlicht | 35 |
| Safer Internet - Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen | 36 |
| Zwischenbewertung des 7. Rahmenprogramms und der Risk Share Finance Facility | 37 |

Veranstaltungen

05.-07. April 2011: EURO ID - 7. Internationale Fachmesse und Wissenforum für automatische Identifikation

Vom 5. bis 7 April 2011 verbindet die EURO ID 2011 auf dem Berliner Messegelände Menschen, Business und Technologie miteinander: 2010 konnte die europäische Leitmesse für automatische Identifikation in Köln rund 100 Aussteller und über 3.400 Fachbesucher begrüßen. Für Experten und Entscheider ist die EURO ID 2011 ein Muss, um sich über die neuesten Trends bei RFID, Sensorik, 2D-Code, Biometrie, Barcodes, sichere Identität und Kartensysteme zu informieren.

Das Enterprise Europe Network ist auf dem Berlin-Brandenburger Gemeinschaftsstand vertreten. Besuchen Sie uns in der Halle 4.2. Stand B1 und informieren Sie sich vor Ort über das Netzwerk!

EURO ID 2011

<http://www.euro-id-messe.de/>

Ansprechpartner: Davina Wenninger

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980282, Email: davina.wenninger@berlin-partner.de

07.-08. April 2011: Cross Media Konferenz und Firmenpräsentationen in Rom

Das ImMediaTe Netzwerk organisiert am 07. und 08. April 2011 in Rom die nächste Cross Media Konferenz. Hochrangige Vertreter von namhaften Unternehmen werden mit den Teilnehmern über aktuelle und künftige Entwicklungen im Bereich Medien und Kreativität diskutieren.

Die internationale Konferenz wird ergänzt durch eine Reihe von workshops, in denen die Möglichkeiten und Marktchancen diskutiert werden.

In sogenannten "Showcase Sessions" präsentieren sich Firmen aus ganz Europa und aus einigen asiatischen Ländern, die Technologie- und Geschäftspartner suchen.

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei, eine Registrierung - vor allem für die Showcase-Sessions aber unbedingt erforderlich.

Interessenten können sich auch an das Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg, Sibylle Kubale, Tel.: 030-39980281, wenden.

ImMediaTe ist ein von der EU gefördertes Projekt zur Unterstützung von Unternehmen aus dem Bereich Digitale Medien und Kreativwirtschaft.

Registrierung

<http://www.filasinternational.eu/immediate/rome.asp>

Registrierung

<http://www.filasinternational.eu/immediate/default.asp>

Programm 07.04.2011

<http://eu-service-bb.de/data/newsletter/1455/immediate-rome-programm0704.pdf>

Programm 08.04.2011

<http://eu-service-bb.de/data/newsletter/1455/immediate-rome-programm0804.pdf>

Ansprechpartner: Sibylle Kubale

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980281, Email: sibylle.kubale@berlin-partner.de

11.-13. Mai 11: Unternehmerreise zum "1st Solar Industry Summit UK"

Profitieren Sie vom Photovoltaik-Boom in Großbritannien!

Während etliche EU-Länder wie Frankreich, Spanien oder Deutschland Ihre Einspeisevergütungen für Solarstrom kürzen, scheint in Großbritannien die Sonne! Seit dem Inkrafttreten des "Clean Energy Cash Back Scheme" im April 2010 ist Großbritannien mit Einspeisevergütungen von 41,3 Pence (ca. 48 ? Cent) pro Kilowattstunde Solarstrom über einen Zeitraum von 25 Jahren einer der vielversprechendsten Photovoltaik- Märkte Europas geworden. Laut PriceWaterhouseCoopers soll der Markt auf rund 160 Megawatt pro Jahr anwachsen. Sogar die European Photovoltaic Industry Association (EPIA) spricht von 250 bis 500 Megawatt Wachstum pro Jahr.

Das Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg, in Kooperation mit dem Fachbereich Energie in der TSB Innovationsagentur GmbH, unterstützt die Photovoltaik(PV)-Akteure in der deutschen Hauptstadtregion bei der Etablierung auf dem britischen PV-Markt.

Dafür wird vom 11.05. - 13.05.2011, im Rahmen der Konferenz "Solar Industry Summit UK 2011" in London, eine Reise für Unternehmen aus Berlin-Brandenburg nach Großbritannien durchgeführt.

Mehrwert einer Teilnahme an dieser Unternehmerreise:

- Einblick in einen der am stärksten wachsenden PV-Märkte Europas,
- Personalisierte Agenda mit gezielten B2B-Gesprächen mit britischen PV-Akteuren, die an Technologie- sowie Geschäftskooperationen mit Berlin-Brandenburg interessiert sind,
- Teilnahme an einer internationalen PV-Konferenz mit hochkarätigen Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Finanzwelt mit Einblick in die Möglichkeiten auf dem britischen Markt für Solarenergie,
- Teilnahme am Solar Summit Gala Diner / Networking Event,
- Firmenbesichtigungen bzw. Treffen mit Entscheidern von ausgewählten PV-Akteuren in Großbritannien,
- Persönliche Begleitung der Delegation vor Ort.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Thomas Vermynck
Tel.: 030 46302 459
Mail: vermynck@tsb-berlin.de

Davina Wenninger
Tel.: 030 39980 282
Mail: davina.wenninger@berlin-partner.de

Anmeldung und weitere Informationen
www.tsb-europa.de/solarsummit2011

Anmeldung und weitere Informationen
http://eu-service-bb.de/data/events/770/programm_unternehmerreise-pv_11.-13.05.2011.pdf

Anmeldung und weitere Informationen
<http://www.solarpraxis.de/en/conferences/solar-industry-summit-uk-2011/general-information/>

Ansprechpartner: Davina Wenninger
Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH
Tel: +49(0)30-39980282, Email: davina.wenninger@berlin-partner.de

20. Mai 2011: Förderprogramme für Energieprojekte auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene"

Auch 2011 organisiert das Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg wieder im Rahmen der Berliner Energietage eine Informationsveranstaltung zu Fördermöglichkeiten für Energieprojekte.

Die Berliner Energietage sind die Leitveranstaltung für Energieeffizienz in Deutschland. Zu den mehr als 40 Veranstaltungen der wichtigsten Akteure in den Bereichen Energieeffizienz und Klimaschutz werden rund 6.000 Teilnehmer erwartet.

Die Informationsveranstaltung des Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg findet am 20. Mai 2011 von 13:30 - 17:00 Uhr im Ludwig Erhard Haus statt. Thema der Veranstaltung sind:

"Förderprogramme für Energieprojekte auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene"

Die Teilnehmer der Veranstaltung erhalten einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Förderprogramme für ihre Projekte im Energiesektor.

Die Teilnahmegebühr beträgt 50 € (inkl. MwSt.). Bitte melden Sie sich mit dem beigefügten Formular an.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Programm. Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Programm

http://eu-service-bb.de/data/events/790/agenda_foerderprogramme_110520.pdf

Programm

http://eu-service-bb.de/data/events/790/anmeldung_110520.doc

Programm

<http://www.berliner-energietage.de/>

Ansprechpartner: Davina Wenninger

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980282, Email: davina.wenninger@berlin-partner.de

20. Mai 2011: Save-the-date: 8tes Schloss-Steinhöfel-Seminar für die IKT-Branche

Am 20. Mai 2011 findet zum 8. Mal das Schloss-Steinhöfel-Seminar für die IKT-Branche in der Hauptstadtregion statt.

Im Fokus steht in diesem Jahr das Thema "Wirtschaftsinformatik - Cloud Trustworthiness". Viele hochkarätige Vorträge bieten Einblick in aktuelle Fragestellungen des regionalen Mittelstands und der Forschung in Berlin und Brandenburg.

WANN: 20. Mai 2011, 09.00 - 18.30 Uhr

WO: Schloss Steinhöfel, 15518 Steinhöfel

Teilnehmergebühr (inkl. Tagungsverpflegung): 40,00 Euro p. P. (Studenten ausgenommen)

Das Schloss-Steinhöfel-Seminar IKT wird gemeinsam gestaltet von der Gesellschaft für Informatik (GI) - Regionalgruppen Berlin u. Brandenburg zusammen mit German Chapter of the ACM, dem Arbeitskreis für Software-Qualität u. Fortbildung e.V. (ASQF) Potsdam, sowie der ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH (ZAB) Potsdam, Partner im Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg.

Bei Interesse für Ihre Vormerkung wenden Sie sich bitte direkt per Email an Herrn Jan DeMeer: demeer@t-online.de

Ankündigung

http://eu-service-bb.de/data/newsletter/1445/8tes_schloss_steinhöfel_seminar_ikt_ankündigung.pdf

24. März 2011: Produktdesign als Innovations- und Wachstumsfaktor

Der Einsatz von Design wird für Unternehmen zunehmend wichtiger, um Produktqualität und Unterscheidbarkeit auf dem Markt zu erhöhen.

Im Gegensatz zu den Branchenführern haben kleine und mittlere Unternehmen kaum ausgeklügelte Designstrategien. Die Veranstaltung des Enterprise Europe Networks Berlin-Brandenburg - organisiert gemeinsam mit der bbw Hochschule und der Kunsthochschule Weissensee - soll aufzeigen, wie Design in der Gestaltung von Produkten am besten eingesetzt werden kann.

Erfahren Sie mehr in der Rubrik Veranstaltungen auf unserer Webseite
<http://www.eu-service-bb.de/aktuelles.php?detail=787>

Ansprechpartner: Dajana Pefestorff

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Tel: +49(0)331-660 3234, Email: dajana.pefestorff@zab-brandenburg.de

29. März 2011: Biotechnologie - Deutsch Niederländisches Partnering in Berlin

Die Niederlande verfügen über eine dynamische und leistungsfähige Biotechnologieszene. Gerade im Umfeld der medizinischen Forschung und Entwicklung sind niederländische Unternehmen attraktive Partner für deutsche Kunden und Kooperationspartner.

In diesem Jahr besuchen 15 Unternehmen aus den Niederlanden die BIONNALE 2011 und möchten die Gelegenheit nutzen, Gespräche mit Unternehmen aus der Region Berlin-Brandenburg zu führen.

Nutzen Sie die Chance vor Ihrer Haustür. Eine Teilnahme ist kostenfrei.

Deutsch-Niederländisches Partnering

<http://www.biotop.de/bionnale2011/discoverdutchbiotech/>

Deutsch-Niederländisches Partnering

<http://typo3.ecopol.ahpkg.de/index.php?id=553>

Ansprechpartner: Dajana Pefestorff

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Tel: +49(0)331-660 3234, Email: dajana.pefestorff@zab-brandenburg.de

31. März 2011: Seminar "Wie komme ich zu meinem CE-Kennzeichen?"

Ob Radio, Heizkessel oder Sportboot, bevor ein Produkt innerhalb der EU auf den Markt gebracht werden kann, muss es vom Hersteller mit einem CE-Kennzeichen versehen werden. Was es damit aber wirklich auf sich hat, darüber herrscht oft noch Verwirrung. Es ist ein weit verbreitetes Missverständnis, dass Produkte mit einem CE-Kennzeichen von einer Behörde geprüft und abgenommen werden. Auch bedeutet dies nicht, dass ein Produkt in der EU hergestellt wurde. In der Regel wird das Produkt vom Hersteller selbst getestet, ob es alle relevanten Bestimmungen für die Sicherheit sowie sonstige Rechtsvorschriften der EU erfüllt. Doch was muss ich als Hersteller alles beachten? Welche Richtlinien gelten für mich? Gibt offizielle Stellen, die mich bei der Prüfung unterstützen? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten sie am 31. März um 14:00 bei einem Seminar, Kostenbeitrag 20 Euro.

Seminarinhalte:

1. Grundlagen der CE-Kennzeichnung

- Allgemeine Voraussetzungen für das Inverkehrbringen von Produkten in Europa
- Gesetzliche Grundlagen
- Anforderungen der EU-Richtlinien zur CE-Kennzeichnung
- Relevanz sonstiger Vorschriften
- insbesondere des Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes (GPSG)
- Rolle der Normen
- Kaffeepause -

2. Schritte zur CE-Kennzeichnung

- Klärung der Einstufung des Produkts und der anzuwendenden Vorschriften
- Normenrecherche
- Auswahl des Konformitätsbewertungsverfahrens

- Überprüfung der Konformität des Produktes (Risikobeurteilung)
- Erstellung der Technischen Unterlagen ("Interne Nachweisdokumentation")
- Konformitäts-/Einbauerklärung
- Richtlinien konforme Betriebsanleitung/Gebrauchsanweisung
- Sprachregelungen
- Warnhinweise / Produktkennzeichnung

3. Klärung individueller Fragen

Hinweis: Die Bezahlung des Teilnahmebeitrages in Höhe von 20 Euro, erfolgt in bar am Veranstaltungstag.

Anmeldung Online

http://www.ihk-ostbrandenburg.de/html/274-Veranstaltungen/t_mode/veranstaltung/t_vid/677

Anschreiben und Informationen

http://eu-service-bb.de/data/newsletter/1480/anschreiben_und_informationen_zum_seminar_c_e-kennzeichen.pdf

Anmeldeformular

http://eu-service-bb.de/data/newsletter/1480/anmeldung_ce.pdf

14.-15. April 2011: CHEMIKA in Szczecin

Chemiebranche - neue Herausforderungen?

Die polnische Chemiebranche ist dadurch geprägt, dass sie sich u.a. an demografische Trends, höhere Mobilität, Einschränkung der natürlichen Ressourcen und globale Trends anpassen muss. Strukturelle Veränderungen in den Unternehmen bedeuten aber auch neue Möglichkeiten und Herausforderungen.

CHEMIKA 2011 in Szczecin

14. - 15. April 2011

Hotel Novotel

3 Maja 31, Szczecin

Fachkonferenz:

"Neue Herausforderungen und Perspektiven grenzüberschreitender Lösungen"

- aktuelle Informationen, Zukunftstrends der Branche sowie Rechtsgrundlagen
- Plattform für Informations- und Erfahrungsaustausch mit Experten aus Polen, Information zu neuen Technologien

Internationale Kontaktbörse:

- Möglichkeit, im Rahmen individueller Gespräche potenzielle internationale Kooperationspartner zu finden, eigene Produkte/Technologien anzubieten sowie neue technologische Lösungen zu finden

Die Chemika richtet sich an KMU, Universitäten und Forschungseinrichtungen aus den Bereichen:

- Kunststoff- und Gummiindustrie und -verarbeitung
- Abfallwirtschaft und -management
- Petrochemie
- Konstruktions- und Materialtechnologien
- Automatisierung und Robotik für die Chemieindustrie
- Ökologie in der Chemiebranche
- Logistik

Die Teilnahme an der CHEMIKA 2011 ist kostenfrei. Zusätzlich bieten wir Unternehmen die Möglichkeit, Poster- und Ausstellungsflächen anzubieten.

Die Anmeldefrist endet am 25. März 2011.

Konferenzprogramm

http://eu-service-bb.de/data/newsletter/1437/2011_konferenz_programm_de.pdf

Anmeldung Kooperationsbörse

http://eu-service-bb.de/data/newsletter/1437/anmeldung__kontaktbörse_chemika_2011.pdf

Anmeldung Fachkonferenz

http://eu-service-bb.de/data/newsletter/1437/anmeldung__konferenz_chemika_2011.pdf

Ansprechpartner: Malgorzata Krüger

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Tel: +49(0)335-28 39 60 13, Email: malgorzata.krueger@zab-brandenburg.de

Europäischer Binnenmarkt

Elektronische_Signatur

Für die Vorbereitung einer EU-Initiative zur gegenseitigen Anerkennung der elektronischen Identifizierung und Authentifizierung bittet die EU-Kommission interessierte Kreise bis zum 15.04.2011 um Meinungsäußerungen.

Erfahren Sie mehr

http://www.eu-service-bb.de/elektronische_signatur_und_identifizierung.php

Ansprechpartner: Sibylle Kubale

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980281, Email: sibylle.kubale@berlin-partner.de

Neues vom Öffentlichen Auftragswesen

Überblick über Vorhaben der EU-Kommission im Bereich der Öffentlichen Auftragsvergabe:

Erfahren Sie mehr

http://www.eu-service-bb.de/neues_vom_oeffentlichen_auftragswesen.php

Ansprechpartner: Sibylle Kubale

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980281, Email: sibylle.kubale@berlin-partner.de

Innovation und Technologietransfer

IPR Helpdesk: Neue Kontaktdaten ab 1. März 2011

Nach einer Neuausschreibung des Dienstleistungsauftrags durch die Europäische Kommission wird der IPR-Helpdesk für FP7 und CIP nicht mehr von der Universität Alicante in Spanien betreut werden.

Ab dem 1. März 2011 übernimmt ein Konsortium bestehend aus infeurope S.A. und dem Centre de Recherche Public Henri Tudor beide mit Sitz in Luxemburg sowie der EURICE GmbH mit Sitz in Saarbrücken die Betreuung des Helpdesks.

Daher werden sich auch die Kontaktdaten ab 1. März ändern.

Die IPR-Helpdesk kann ab diesem Zeitpunkt wie folgt erreicht werden:

Email: [ipr-helpdesk\(at\)infeurope.lu](mailto:ipr-helpdesk(at)infeurope.lu)

Telefon: 00352 - 25 22 33 - 333

Fax: 00352 - 25 22 33 - 334

Die Dienstleistungen des IPR-Helpdesks, wie das ausführliche Informationsangebot zu vertraglichen Aspekten in FP7 und CIP, die kostenlose Beantwortung individueller Anfragen rund um das Thema IPR sowie Trainingsangebote, bestehen weiter.

Weitere Informationen

<http://www.ipr-helpdesk.org/>

Ansprechpartner: Elena Arndt

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei Berlin Partner

Tel: +49(0)30-399 80 243, Email: Elena.Arndt@berlin-partner.de

Leistungsanzeiger der Innovationsunion 2010

Die Europäische Kommission hat Anfang Februar 2011 einen Leistungsanzeiger veröffentlicht, der anhand verschiedener Indikatoren die Innovationsaktivitäten der Mitgliedstaaten im internationalen Vergleich misst und deren Fortschritte bei der Umsetzung der Innovationsunion dokumentiert. Deutschland gehört zur Spitzengruppe der Innovationsführer mit Stärken in den Bereichen geistiges Kapital, Innovatoren und Outputs. Der Leistungsanzeiger der Innovationsunion (Innovation Union Scoreboard) ersetzt und erweitert das bisher jährlich von der DG Enterprise herausgegebene European Innovation Scoreboard (EIS).

Weitere Informationen

http://ec.europa.eu/enterprise/policies/innovation/facts-figures-analysis/innovation-scoreboard/index_en.htm

Ansprechpartner: Elena Arndt

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei Berlin Partner

Tel: +49(0)30-399 80 243, Email: Elena.Arndt@berlin-partner.de

Neue Internetseite zu den ETPs verfügbar

Die Europäische Kommission hat eine neue Internetseite zu den Europäischen Technologie-Plattformen (European Technology Platforms - ETPs) zur Verfügung gestellt. Die Seite bietet Hintergrundinformationen, eine gute Übersicht zu den verschiedenen Forschungsgebieten und den dort zuzuordnenden ETPs sowie Hinweise zu den jeweiligen Ansprechpartnern seitens ETP und EU-Kommission. Die Informationen stehen derzeit nur in englischer Sprache zur Verfügung.

Weitere Informationen

http://cordis.europa.eu/technology-platforms/home_en.html

Ansprechpartner: Elena Arndt

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei Berlin Partner

Tel: +49(0)30-399 80 243, Email: Elena.Arndt@berlin-partner.de

Schlüsseltechnologien - Zwischenbericht veröffentlicht

Die hochrangige Expertengruppe für Schlüsseltechnologien "KET High Level Expert Group" hat einen Zwischenbericht mit dem Titel "Mastering and deploying Key enabling technologies(KETs): building the bridge to pass across the KET's ?Valley of Death? for future European innovation and competitiveness" veröffentlicht. Der Bericht befasst sich unter anderem mit Nanotechnologien, Mikro- und Nanoelektronik, Industrielle Biotechnologie, Photonik und fortgeschrittenen Materialien sowie Fertigungssystemen.

Weitere Informationen finden Sie unter

http://ec.europa.eu/enterprise/sectors/ict/key_technologies/kets_high_level_group_en.htm

Ansprechpartner: Elena Arndt

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei Berlin Partner

Tel: +49(0)30-399 80 243, Email: Elena.Arndt@berlin-partner.de

Kooperationsangebote

Dänischer Entwickler von Fernwärmeanlagen bietet sich als Kooperationspartner an

Ein dänisches Unternehmen, spezialisiert auf die Entwicklung von Fernwärmeanlagen, bietet sich als Unterauftragnehmer oder Joint Venture-Partner für solche Projekte an. Idealerweise ist der gesuchte Kooperationspartner ein Ingenieurbüro, dass auf Energieprojekte spezialisiert ist.

Bitte geben Sie die folgende Referenznummer bei uns an, um mit dem Unternehmen in Kontakt zu treten: 20110207019.

Ansprechpartner: Davina Wenninger

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980282, Email: davina.wenninger@berlin-partner.de

Spanisches Ingenieurbüro bietet sich als Joint Venture Partner an

Ein spanisches Ingenieurbüro, spezialisiert auf beratende Managementtätigkeiten für Industrieprojekte und -studien, bietet sich als Partner für internationale Joint Venture-Projekte an.

Das Unternehmen ist insbesondere an Projekten in Europa, Chile, Mexiko und der Türkei interessiert.

Bitte geben Sie die folgende Referenznummer bei uns an, um mit dem Unternehmen in Kontakt zu treten: 20110208039.

Ansprechpartner: Davina Wenninger

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980282, Email: davina.wenninger@berlin-partner.de

Kooperationsgesuche

Österreichischer Hersteller von Verpackungsmaterial sucht nach Zulieferern

Ein österreichisches Unternehmen, spezialisiert auf die Herstellung von Verpackungsmaterial und Verpackungsmaschinen, sucht nach Joint Venture Partnern sowie nach Zulieferern von Sperrholzboxen und one-way-pallets aus Holz. Der gesuchte Zulieferer sollte die IPPC-Standards erfüllen und an langfristigen Kooperationen Interesse haben.

Bitte geben Sie die folgende Referenznummer bei uns an, um mit dem Unternehmen in Kontakt zu treten: 20110126011.

Ansprechpartner: Davina Wenninger

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980282, Email: davina.wenninger@berlin-partner.de

Britisches Unternehmen aus dem Bereich der Energie- und Umwelttechnik sucht Kooperationspartner

Ein britisches Unternehmen, spezialisiert auf die Entwicklung und Finanzierung von Nachhaltigkeitsprojekten im Bereich der erneuerbaren Energien, nachhaltigem Abfallmanagement, Abwasserbehandlung und Umweltstudien sucht Kooperationspartner. Das Unternehmen ist insbesondere an der Kontaktaufnahme mit Ingenieurbüros mit einem ähnlichen Leistungsspektrum interessiert.

Bitte geben Sie die folgende Referenznummer bei uns an, um mit dem Unternehmen in Kontakt zu treten: 20110127023.

Ansprechpartner: Davina Wenninger

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980282, Email: davina.wenninger@berlin-partner.de

Italienisches Chemieunternehmen sucht Vertriebspartner

Ein italienisches Chemieunternehmen, spezialisiert auf die Forschung, Entwicklung und Herstellung von Produkten für den medizinischen und pharmazeutischen Sektor, sucht nach Vertriebspartnern und Zwischenhändlern in der EU. Das Unternehmen bietet sich auch als Unterauftragnehmer an.

Bitte geben Sie die folgende Referenznummer bei uns an, um mit dem Unternehmen in Kontakt zu treten: 20110208002.

Ansprechpartner: Davina Wenninger

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980282, Email: davina.wenninger@berlin-partner.de

Ungarischer Hersteller öko-innovativer Materialien sucht Kooperationspartner

Ein ungarisches Forschungsinstitut, spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion innovativer umweltfreundlicher Materialien und Technologien sucht nach internationalen Kooperationspartnern. Das Unternehmen ist an Vertriebspartnerschaften für ihre patentierten Produkte, Joint Ventures sowie an Lizenzpartnerschaften interessiert.

Bitte geben Sie die folgende Referenznummer bei uns an, um mit dem Unternehmen in Kontakt zu treten: 20110223007.

Ansprechpartner: Davina Wenninger

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980282, Email: davina.wenninger@berlin-partner.de

Neues aus europäischen Förderprogrammen

Programm COST: Offener Aufruf veröffentlicht

Das Programm für die Europäische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der wissenschaftlichen und technischen Forschung (COST) hat am 05. Februar 2011 einen neuen offenen Aufruf für die Einreichung von Vorschlägen veröffentlicht.

COST erbittet Vorschläge für Aktionen, die zur wissenschaftlichen, technologischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder gesellschaftlichen Entwicklung Europas beitragen sollen.

Die Bewertung und Auswahl von Vorschlägen erfolgt in zwei Stufen:

- Zunächst ist bis zum Stichtag 25.03.2011 ein vorläufiger Vorschlag (max. 1500 Worte/ 3 Seiten) mit einer Kurzdarstellung des Projektes und der zu erwartenden Ergebnisse einzureichen.

- Bis zu 80 Bewerber erhalten dann eine Aufforderung zur Einreichung eines ausführlichen Vorschlags für die Endauswahl.

Die Aufforderung zur Einreichung der ausführlichen Vorschläge erfolgt bis 13.05.2011, mit Fristende für die Einreichung am 29.07.2011. Mit einer Entscheidung ist im Dezember 2011 zu rechnen.

Den Antragstellern wird empfohlen den nationalen Programmkoordinator zu kontaktieren.

Weitere Informationen zu COST:

<http://www.cost.esf.org/>

Ansprechpartner: Elena Arndt

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei Berlin Partner

Tel: +49(0)30-399 80 243, Email: Elena.Arndt@berlin-partner.de

Die Ausgestaltung der künftigen Förderprogramme

Die nächste Förderperiode rückt allmählich in Sichtweite. Deshalb beginnt die EU-Kommission bereits mit ersten Überlegungen, wie vor dem Hintergrund von der Strategie Europa-2020, und ihrer Leitinitiativen - wie beispielsweise die Innovationsunion oder die Industrieunion - künftige Förderinstrumente der EU ausgestaltet werden sollten.

Erfahren Sie mehr

http://www.eu-service-bb.de/kuenftige_foerderprogramme.php

Ansprechpartner: Sibylle Kubale

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980281, Email: sibylle.kubale@berlin-partner.de

Digitale Bibliotheken im FP7: Briefing in Bern/Schweiz

Wie bereits im Newsletter im Februar berichtet, ist der Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für die KMU-Initiative "Digitale Bibliothek und Sprachen" (Budget a. 35 Mio. ?) geöffnet.

Europäische Kommission und das Enterprise Europe Network laden am 15.03.2011 zu einem Briefing für den Aufruf nach Bern ein. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Registrierung jedoch erforderlich.

Zusammenfassung des Projektaufrufs

ftp://ftp.cordis.europa.eu/pub/fp7/docs/calls/cooperation/ict/c-ct-201108_en.pdf

Zusammenfassung des Projektaufrufs

http://www.euresearch.ch/index.php?id=11&tx_seminars_pi1%5BshowUid%5D=860

Ansprechpartner: Sibylle Kubale

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980281, Email: sibylle.kubale@berlin-partner.de

Eco-Innovation - Veröffentlichung der Ausschreibung 2011 in Sicht

Am 28. April 2011 wird für 2011 die Ausschreibung für die Beantragung von Förderprojekten im Rahmen des CIP-Förderprogramms "Eco-innovation" veröffentlicht. Bis zum 8. September 2011 können Antragsteller Projektvorschläge einreichen.

Ebenfalls am 28. April findet der "European Info Day" in Brüssel zu dieser Ausschreibung statt und gibt Auskunft zu den Förderrahmenbedingungen und -themen.

Gern berät und begleitet Sie das Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei Ihrer Teilnahme am EU-Förderprogramm

Aktuelles zu ÖkoInnovation

http://ec.europa.eu/environment/eco-innovation/about/index_en.htm

Ansprechpartner: Dajana Pefestorff

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Tel: +49(0)331-660 3234, Email: dajana.pefestorff@zab-brandenburg.de

ERA.NET RUS (Linking Russia to the ERA)

Das ERA.NET RUS soll die wissenschaftliche und technologische Zusammenarbeit zwischen Russland und Europa verbessern. In 2011 werden zwei Aufrufe zur Einreichung von Projektvorschlägen gestartet:

- Pilotausschreibung im Bereich innovativer Produkte, Dienstleistungen und Prozesse: Projektanträge können bis zum 15.04.2011 eingereicht werden. Die Ausschreibung richtet sich vor allem an internationale Konsortien aus forschungsaktiven, europäischen und russischen, klein- und mittelständischen Unternehmen im Verbund mit weiteren Akteuren.
- Pilotausschreibung für Verbundprojekte im Bereich Forschung und Technologische Entwicklung.

Projektanträge können ab März eingereicht werden.

Weitere Informationen

<http://www.eranet-rus.eu/en/177.php>

Ansprechpartner: Elena Arndt

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei Berlin Partner

Tel: +49(0)30-399 80 243, Email: Elena.Arndt@berlin-partner.de

FP7 - Vorbereitung des Arbeitsprogramms 2012 im Thema 2 (Gesundheit)

Europäische Kommission hat die Delegationen des Programmausschusses im Thema 2 "Lebensmittel, Landwirtschaft und Fischerei, und Biotechnologie" über ihre Planungen für den Aufruf 2012 zur Einreichung von Projektvorschlägen informiert.

Der Aufruf soll im Sommer 2011 veröffentlicht werden. Die Einreichungsfrist ist voraussichtlich im Januar 2012.

Falls Sie planen, sich am Aufruf 2012 zu beteiligen, stehen Ihnen zur Unterstützung beim Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg Experten zur Seite. Bitte sprechen Sie uns gerne an.

Ansprechpartner: Dajana Pefestorff

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Tel: +49(0)331-660 3234, Email: dajana.pefestorff@zab-brandenburg.de

FP7-Thema 2 - Gesundheit: Informationstag und Partnerbörse am 9./10. Juni 2011 in Brüssel

Die Europäische Kommission (Generaldirektion Forschung und Innovation - Abteilung Gesundheit) organisiert einen Informationstag zur Gesundheitsforschung im 7. EU Forschungsrahmenprogramm.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Neuigkeiten in der Vorbereitung des Arbeitsprogramms 2012, das im Juli 2011 veröffentlicht werden soll, hervorzuheben.

Der Informationstag wird am 09. Juni 2011 in Brüssel stattfinden. Die Veranstaltung soll Leitlinien und Hilfestellungen für die Antragsvorbereitung und das Antragsmanagement bereit stellen.

Darüber hinaus findet mit den Projekten HEALTH-NCP-NET und Fit-for-Health am 10. Juni 2011 eine Partnerbörse statt.

Link - Informationstag / Partnerbörse

http://ec.europa.eu/research/health/events-05_en.html

Ansprechpartner: Dajana Pefestorff

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Tel: +49(0)331-660 3234, Email: dajana.pefestorff@zab-brandenburg.de

IKT-Unterstützungsprogramm: Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen gestartet

Der 5. Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen für das Unterstützungsprogramm für die IKT-Politik der EU (ICT-PSP) ist eröffnet. Der Aufruf basiert auf den Schwerpunkten des Arbeitsprogramms 2011.

Abgabefrist ist der 01.06.2011, 17:00 Uhr Brüsseler Zeit.

Unternehmen und Einrichtungen, die Interesse an einer Einreichung haben, können einen Beratungstermin beim Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg in Anspruch nehmen:

Kontakt:

Sibylle Kubale

Tel.: 030-39980281

E-Mail: Sibylle.Kubale@berlin-partner.de

Arbeitsprogramm 2011

http://ec.europa.eu/information_society/activities/ict_psp/documents/draft_ict_psp_wp2011_approved_by_cip_ictc_on_17122010.pdf

Arbeitsprogramm 2011

http://ec.europa.eu/information_society/activities/ict_psp/documents/cip_ict_psp_leaflet_call5.pdf

Arbeitsprogramm 2011

http://ec.europa.eu/information_society/activities/ict_psp/participating/calls/call_proposals_11/index_en.htm

Ansprechpartner: Sibylle Kubale

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980281, Email: sibylle.kubale@berlin-partner.de

Kooperationsbörse für Projektanträge auf dem Proposers' Day für Anträge im FP7/IKT

In Vorbereitung der letzten beiden Aufrufe im IKT-Arbeitsprogramm für Forschung und Entwicklung 2010-2011 findet am 19./20.05. in Budapest der nächste Proposers' Day statt.

Die Europäische Kommission (DG Informationsgesellschaft) bietet gemeinsam mit dem Enterprise Europe Network eine Kooperationsbörse an. Potentielle Antragsteller und/oder Projektpartner können sich registrieren und Meetings buchen.

Kooperationsbörse

<http://www.b2match.eu/proposersday2011>

Kooperationsbörse

http://ec.europa.eu/information_society/events/ictproposersday/2011/index_en.htm

Ansprechpartner: Sibylle Kubale

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980281, Email: sibylle.kubale@berlin-partner.de

LIFE+ Call 2011 veröffentlicht

Am 26. Februar 2011 wurde der aktuelle Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen (Call) im EU-Förderprogramm LIFE+ veröffentlicht. Einreichungsschluss für die Projektvorschläge ist voraussichtlich der 18. Juli 2011.

Das Förderprogramm LIFE+ soll die Durchführung des 6. Umweltaktionsprogramms der EU unterstützen.

Die konkreten Maßnahmen von LIFE+ sollen dazu beitragen, den Umweltschutz in Europa zu verbessern sowie Maßnahmen und Projekte mit einem europäischen Mehrwert in den EU-Mitgliedstaaten zu finanzieren. Außerdem soll mit dem Ausbau der Netzwerke, der Kommunikation und der guten Verwaltungspraxis im Umweltbereich sichergestellt werden, dass gute Verfahrensweisen in ganz Europa verbreitet werden und in die politischen Entscheidungen eingehen.

Die förderfähigen Maßnahmen in den 3 Aktionsbereichen "Natur und biologische Vielfalt", "Umweltpolitik und gute Verwaltungspraxis" sowie "Information und Kommunikation in Umweltfragen" sind insbesondere:

- Studien, Erhebungen, Entwicklung von Modellen und Szenarien
- Ausbildung und Workshops
- Vernetzung, Plattformen für vorbildliche Praktiken

Sensibilisierungs-, Informations- und Kommunikationskampagnen

- Demonstration politischer Konzepte und Instrumente

Die Förderung von LIFE+ Projekten erfolgt im Wege der Kofinanzierung. Der Höchstsatz für die Kofinanzierung beträgt grundsätzlich 50% der in Betracht kommenden Kosten. Projekte des Aktionsbereiches "Natur und biologische Vielfalt" können in Ausnahmefällen 75% beantragen.

Weitere Informationen LIFE+

<http://ec.europa.eu/environment/life/funding/lifeplus.htm>

Ansprechpartner: Davina Wenninger

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980282, Email: davina.wenninger@berlin-partner.de

Safer Internet - Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen

Auf der Grundlage des Arbeitsprogramms 2011 hat die EU-Kommission jetzt den Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen veröffentlicht. Unterstützt werden Projekte in folgenden Bereichen:

- Sensibilisierung der Öffentlichkeit und Bekämpfung illegaler Inhalte und schädlichen online-Verhaltens
- Sicheres online-Umfeld
- Aufbau einer Wissensbasis (Schulungsprogramme für die mit gefährdeten Kindern arbeitenden Fachkräfte)

Abgabefrist ist der 04.05.2011, 17:00 Uhr Luxemburger Ortszeit.

Arbeitsprogramm 2011

http://ec.europa.eu/information_society/activities/sip/docs/call_2011/draft_work_programme_en.pdf

Arbeitsprogramm 2011

http://ec.europa.eu/information_society/activities/sip/docs/call_2011/draft_call_for_proposals_en.pdf

Ansprechpartner: Sibylle Kubale

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei der Berlin Partner GmbH

Tel: +49(0)30-39980281, Email: sibylle.kubale@berlin-partner.de

Zwischenbewertung des 7. Rahmenprogramms und der Risk Share Finance Facility

Die Europäische Kommission hat den Zwischenbericht zum 7. EU Forschungsrahmenprogramm sowie der "Risk Sharing Finance Facility" (RSFF) bewertet und kommentiert. In dem Zwischenbericht werden zehn Empfehlungen zur Verbesserung des laufenden Rahmenprogramms gegeben.

Der Zwischenbericht zum 7. EU FRP und zur RSFF sowie die Kommentierung finden Sie unter

http://ec.europa.eu/research/evaluations/index_en.cfm

Ansprechpartner: Elena Arndt

Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg bei Berlin Partner

Tel: +49(0)30-399 80 243, Email: Elena.Arndt@berlin-partner.de